



INTENSIVMEDIZIN

Alles für die Intensivstation:

- Beatmungsgeräte
- Atemgasklimatisierung und High-Flow-Therapie
- Monitoring
- Zubehör



BEATMUNGSGERÄTE

HAMILTON-C6 / C6S

Mit dem HAMILTON-C6 wird der erfolgreiche Weg der intelligenten Ventilation konsequent weiterbeschritten. Langjährige Erfahrung wird hier mit neuester Beatmungstechnologie kombiniert und zeichnen den HAMILTON-C6 aus.

Der HAMILTON-C6 verkörpert eine neue Generation hochmoderner Beatmungsgeräte. Er vereint Modularität, Bedienfreundlichkeit und Mobilität mit den modernsten Funktionen und ermöglicht es Ihnen, die Beatmungstherapie auf die individuellen Bedürfnisse Ihrer Patienten anzupassen.

Dank seines schlanken Designs, einer integrierten Halterung für Sauerstoffflaschen und der Hochleistungsturbine kann der HAMILTON-C6 Ihre Patienten beim innerklinischen Transport überall begleiten.

- Farbbrillanter 17" TFT-Monitor mit HD-Auflösung 1920 x 1200
- IntelliSync+ ersetzt die konventionelle Triggereinstellung für Inspiration und Expiration
- Integrierte transpulmonale Druckmessung
- IntelliCuff – Integrierter Cuff-Druck-Controller*
- Integrierter Medikamentenvernebler
- Steuerung des aktiven Atemgasbefeuchters HAMILTON-H900*
- Umfangreiche Schnittstellen für Monitoring und PDMS
- Leistungsstarke Turbine mit einem Flow von bis zu 260 l/min
- Ultraleise Turbine mit < 38 db und lebenslanger Garantie
- Akku-Technologie mit ca. 180 Minuten
- ASV - Adaptive Support Ventilation
- INTELLIVENT-ASV® – Closed Loop Control*
- High-Flow O₂-Therapie*



* optional

HAMILTON-C3 / C3S



Das Beatmungsgerät HAMILTON-C3 ist eine modulare High-End Beatmungslösung für alle Patientengruppen. Es bietet eine Reihe einzigartiger Merkmale und verfügt unter anderem als eines der ersten Beatmungsgeräte über den Beatmungsmodus INTELLiVENT-ASV®. Hierbei erfolgt die Steuerung der Beatmung basierend auf den Zielwerten für Ventilation und Oxygenierung

Durch sein kompaktes Format und die Unabhängigkeit von einer Druckluftversorgung ermöglicht der HAMILTON-C3 maximale Mobilität im gesamten Krankenhaus. Die integrierte Turbine mit hohem Flow stellt auch bei Leckagen (NIV) eine optimale pneumatische Performance sicher.

- Beatmung von Erwachsenen, Kindern und Neugeborenen
- Kompaktes Format; unabhängig von Druckluft
- 12,1" TFT Farbbildschirm mit Touchscreen
- Hochleistungsfähige NIV-Beatmung
- P/V Tool Pro: Tool zur lungenschonenden Beatmung für Therapiebeurteilung und Lungenrecruitment
- High-Flow-Sauerstofftherapie*
- Neonatalbeatmung*



* optional

BEATMUNGSGERÄTE

HAMILTON-G5

Der HAMILTON-G5 ist die modularste High-End-Beatmungslösung. Dank der umfassenden Funktionen und Optionen kann das Beatmungsgerät ganz nach Ihren Bedürfnissen angepasst werden. Der integrierte Cuff-Druck-Controller IntelliCuff® optimiert den Cuff-Druck in Echtzeit, indem er die Tracheal- und Tracheostomietuben mit Cuff kontinuierlich überwacht und automatisch anpasst.

Das P/V Tool (Protective Ventilation Tool) verwendet eine wiederholbare Methode, um die Rekrutierbarkeit zu beurteilen und den besten PEEP anhand der Atemmechanik zu ermitteln, und bietet zudem eine einfache und wiederholbare Methode zur Durchführung von Recruitmentmanövern. Darüber hinaus unterstützt der HAMILTON-G5 die transpulmonale Druckmessung.

Neben vielen weiteren Funktionen verfügt der HAMILTON-G5 auch über die standardisierte Bedienoberfläche – das „Ventilation Cockpit“ – sowie den intelligenten Beatmungsmodus ASV® (Adaptive Support Ventilation).

- Moderne Beatmungsmodi, einschließlich ASV®
- Integrierter Cuff-Druck-Controller
- P/V Tool für Therapiebeurteilung und Lungenrecruitment
- Transpulmonale Druckmessung
- Beatmung von Erwachsenen, Kindern und Neugeborenen
- INTELLIVENT-ASV®
- Neonatalbeatmung*
- High-Flow-Sauerstofftherapie*
- Integrierter Akku
- Capnostat und Pulsoximetrie*: zuverlässige, nicht-invasive CO₂- und SpO₂-Sensoren für physiologische Eingabewerte mit grafischer Signalqualitätsanzeige



* optional

HAMILTON-S1

Der HAMILTON-S1 bietet eine Reihe einzigartiger Funktionen: es ist das erste Beatmungsgerät mit dem automatischen Beatmungsmodus INTELLiVENT-ASV®. INTELLiVENT-ASV® passt die Ventilation und Oxygenierung, basierend auf den durch das Pflegepersonal festgelegten Zielwerten sowie physiologischen Patientendaten automatisch an.

Der HAMILTON-S1 verfügt auch über das P/V Tool (Protective Ventilation Tool), das eine wiederholbare Methode verwendet, um die Rekrutierbarkeit zu beurteilen und den besten PEEP anhand der Atemmechanik zu ermitteln, und eine einfache und wiederholbare Methode zur Durchführung von Recruitmentmanövern bietet. Zudem verfügt der HAMILTON-S1 über den einzigartigen integrierten Cuff-Druck-Controller IntelliCuff®. IntelliCuff® optimiert den Cuff-Druck in Echtzeit, indem die Tracheal- und Tracheostomietuben mit Cuff kontinuierlich überwacht und automatisch angepasst werden.

Neben vielen weiteren Funktionen ist der HAMILTON-S1 mit der standardisierten Bedienoberfläche – dem „Ventilation Cockpit“ – sowie dem intelligenten Beatmungsmodus ASV® (Adaptive Support Ventilation) ausgestattet.

- Automatische Steuerung der Beatmung basierend auf Zielwerten für Ventilation und Oxygenierung mit INTELLiVENT-ASV®
- P/V Tool Pro für Therapiebeurteilung und Lungenrecruitment
- Integrierter Cuff-Druck-Controller
- Beatmung von Erwachsenen, Kindern und Neugeborenen*
- USB-Schnittstelle für Speichermedien, um Screenshots zur Erfassung des Patientenstatus und Präsentationen zu erstellen
- Der integrierte, synchronisierte Aerogen-Vernebler bietet eine effiziente, synchronisierte Vernebelung während der Inspirationsphase
- Capnostat und Pulsoximetrie: Zuverlässige, nicht-invasive CO₂- und SpO₂-Sensoren für physiologische Eingabewerte mit grafischer Signalqualitätsanzeige
- High-Flow-Sauerstofftherapie



BEATMUNGSGERÄTE

HAMILTON-MR1

Das MRT-Beatmungsgerät HAMILTON-MR1 garantiert eine kompromisslose und kontinuierliche Beatmung auf den Wegen von der Intensivstation zum MRT-Scanner und zurück. Aufgrund seiner Zuverlässigkeit und der hohen Leistung ist der HAMILTON-MR1 die ideale Wahl für den Einsatz in der Intensivversorgung, bei der beatmete Patienten regelmäßig in die MRT-Abteilung transportiert werden müssen.

Dank der integrierten Hochleistungsturbine ist der HAMILTON-MR1 komplett unabhängig von Druckluft. Dies spart Gewicht und Platz während des innerklinischen Transports.

Der HAMILTON-MR1 verfügt über die standardisierte Bedienoberfläche – das „Ventilation Cockpit“ – sowie den einzigartigen intelligenten Beatmungsmodus ASV® (Adaptive Support Ventilation).

- Bedingt MRT-sicher (bis zu 50 mT)
- Integrierter Magnetfeld-Navigator TeslaSpy
- Beatmung von allen Patienten – inklusive Neonaten*
- > 9 Std. Akkulaufzeit
- Moderne Beatmungsmodi, einschließlich ASV®
- Optimierte Performance für Neonaten*
- Transportkit*
- High-Flow-Sauerstofftherapie*
- Speakingvalve-Funktionalität*



* optional

TRANSPORTBEATMUNG

HAMILTON-T1

Das Transportbeatmungsgerät HAMILTON-T1 vereint zum ersten Mal in der Beatmungspraxis die Funktionalität eines vollwertigen Beatmungsgeräts für die Intensivstation mit der für den Transport notwendigen Kompaktheit und Robustheit. Dadurch ermöglicht Ihnen der HAMILTON-T1 die bestmögliche Beatmungstherapie für erwachsene, pädiatrische und neonatale Patienten während des Transportes.

Dank der integrierten Hochleistungsturbine ist der HAMILTON-T1 komplett unabhängig von Druckluft. Dies spart Gewicht und Platz und ermöglicht es, selbst nicht-invasiv beatmete Patienten, problemlos über längere Strecken zu transportieren.

Der HAMILTON-T1 verfügt über die standardisierte Bedienoberfläche – das „Ventilation Cockpit“ – sowie den einzigartigen intelligenten Beatmungsmodus ASV® (Adaptive Support Ventilation).

- Performance eines vollwertigen Beatmungsgeräts für die Intensivstation
- Beatmung von Erwachsenen, Kindern und Neugeborenen
- Zertifiziert für den Einsatz im Rettungswagen, Hubschrauber und Flugzeug
- > 9 Std. Akkulaufzeit
- Hochmoderne Beatmungsmodi, einschließlich ASV®
- Optimierte Performance für Neonaten*
- High-Flow-Sauerstofftherapie*
- Speakingvalve-Funktionalität*
- Sauerstoff-Verbrauch-Anzeige



* optional

BEATMUNGSGERÄTE

HAMILTON-C1 /C1 neo

Auf kleinstem Raum vereint das Beatmungsgerät HAMILTON-C1 hohe Zuverlässigkeit, einfache Bedienung und maximale Mobilität mit hoher Leistung. Das macht es zum idealen Begleiter Ihrer beatmeten Patienten auf der Intensiv- und Notfallstation, im Aufwachraum, in der Intermediate-Care sowie beim innerklinischen Transport.

Dank der integrierten Hochleistungsturbine ist der HAMILTON-C1 komplett unabhängig von Druckluft. Zudem liefert er einen Spitzenfluss von 260 l/min und garantiert damit eine optimale Performance auch bei nicht-invasiver Beatmung.

Der HAMILTON-C1 verfügt über die standardisierte Bedienoberfläche – das „Ventilation Cockpit“ – sowie den einzigartigen intelligenten Beatmungsmodus ASV® (Adaptive Support Ventilation).

- Universalgerät für alle Patientengruppen vom Neugeborenen bis zum Erwachsenen
- HAMILTON-C1 neo - Für die Beatmung von Neugeborenen optimiert
- 8,4" TFT Farbbildschirm Touchscreen
- Kleines und leicht zu handhabendes Gerät, das überall Platz findet
- Unabhängigkeit von Druckluftflaschen oder Kompressoren
- Mehr als 4 Stunden Akkulaufzeit
- High-Flow Sauerstofftherapie*
- Speakingvalve Funktionalität*
- Hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis



HAMILTON-C1 neo

* optional

INTELLICUFF

Mehr Patientensicherheit dank optimalem Cuff-Druck

Ein kontinuierlich optimierter und kontrollierter Cuff-Druck unterstützt die Beatmungstherapie und schützt Ihre Patienten vor VAP sowie vor Verletzungen der Trachea – egal, ob der IntelliCuff® während des Flugtransportes, bei sich schnell änderndem Umgebungsdruck oder im OP bei der N₂O-Narkose oder während laparoskopischer Eingriffe im Bauchraum eingesetzt wird.

IntelliCuff® ist ohne Kalibration sofort einsatzbereit. Sein Anwendungsbereich deckt eine breite und dennoch sichere Palette von gewünschten Cuff-Drücken für verschiedene Endotrachealtuben mit Cuff ab und liefert adäquate Lösungen für die unterschiedlichsten klinischen Situationen. Sie stellen einfach den gewünschten Cuff-Druck ein, der dann automatisch aufrechterhalten wird.

- Automatische Messung und Anpassung des Cuff-Drucks
- Verringertes Risiko einer ventilatorassoziierten Pneumonie (VAP) und Verletzungen der Luftröhre
- Einfache und intuitive Bedienung
- Für Intensivpflege, interhospitalen Transport und Anästhesie



BEATMUNGSGERÄTE

elisa 800

elisa 800 verkörpert die Symbiose aus Einfachheit und der ganzen therapeutischen Breite der klinischen Beatmungsmedizin. Als innovativer Intensivventilator der Oberklasse verfügt elisa 800 über eine einzigartige Tandemsensorik und kann somit von 300 Gramm bis 400 Kilogramm Lebendgewicht eingesetzt werden. Das Leistungsspektrum umfasst eine Vielzahl von Beatmungsmodi, Manöver und Weaningtools. Für jede Phase der klinischen Beatmung stehen speziellen Werkzeuge zur Verfügung wie PEEPfinder mit automatischer Detektion der Inflektionspunkte, dem transpulmonalen Druckmonitoring oder dem Fastwean-Monitoring. Durch die innovative Benutzeroberfläche in Kombination mit der umfassenden Konfigurierbarkeit des Systems entsteht ein nahezu individuelles Beatmungssystem zur Umsetzung der jeweiligen Beatmungsstrategien und Hausstandards.

Vorteile des elisa 800 Intensivbeatmungsgeräts - einfach flexibel:

- Intensivbeatmungsgerät für alle Patientengruppen (Erwachsene, Kinder, Frühgeborene)
- Wahlweise farbbrillanter 18,5" oder 21,5" Bildschirm mit Touchscreen
- Intelligente intuitive Bedienung mit Easy Access Bar
- Baukastensystem als Basis für eine individuelle Beatmung
- Integrierter pneumatischer Medikamentenvernebler
- Integrierter Mesh Vernebler
- High-Flow Therapie
- NIV Beatmung
- PEEPfinder und Lungenrekrutierung
- Integrierter Cuffdruck-Controller - Cuffscout®
- Transpulmonale Druckmessung®
- Weaningtools und -indizes
- Hygienemanagementfunktion
- Hauptstrom- oder Nebenstrom-CO₂-Messung*
- Anaconda®-Funktion
- Vielseitige Schnittstellen für PDMS, NO-Systeme und Monitoring
- Datenhub für den simultanen multiplen Datenexport
- 2 Stunden Akku-Betrieb, optional bis zu 4 Stunden erweiterbar



* optional

elisa 800 VIT / elisa 600

elisa 800 VIT

elisa 800 VIT kombiniert die vielfältigen Möglichkeiten eines modernen Intensivventilators im Top-Segment mit der ventilatorintegrierten Tomografie. Als weltweit erstes Beatmungssystem mit integrierter elektrischer Impedanztomografie erlaubt elisa 800 VIT die strahlungsfreie Bildgebung direkt am Patientenbett und ermöglicht die Beatmung unter Sicht. Die Auswirkungen der Beatmung können jederzeit in Echtzeit beurteilt und Komplikationen erkannt werden. Neuste textile Sensortechnik minimiert Hautdefekte älterer Systeme und kann auch in Bauchlage angewendet werden. Die Darstellung der funktionellen Bildgebung wurde speziell für die Anwendung im Klinikalltag entwickelt und ist einfach zu interpretieren.

Beatmung mit elisa 800VIT...

- Objektiviert die Beatmungseinstellungen und das Erkennen möglicher Seiteneffekte der Beatmungstherapie
- Ist die Basis zum Monitoring der inhomogenen Lungensituation zur lungenprotektiven Beatmung
- Ermöglicht den Therapieerfolg einfach und reproduzierbar zu beurteilen
- Erlaubt Beatmungskomplikationen frühzeitig zu erkennen
- Unterstützt die individuelle Umsetzung der therapeutischen Bauchlagerung unter Sicht
- Verringert innerklinische Intensivtransporte schwerkranker beatmeter Patienten
- Reduziert die routinemäßige Durchführung von Röntgenbildern und CT



elisa 600

Als innovativer Universalventilator ist elisa 600 für die invasive und nichtinvasive Beatmungstherapie bei allen Krankheitsbildern und in allen Fachdisziplinen ausgelegt. Die smarte Benutzeroberfläche kann individuell an die jeweiligen Anforderungen und Hausstandards angepasst werden. Die innovative Technik, die Einfachheit der Bedienung und das umfassende Baukastensystem reduzieren Komplexität, vermeiden Bedienungsfehler und unterstützen den Anwender bei der Beatmungstherapie. Im Spagat zwischen Finanzeinsatz und zukunftsorientierten Entwicklungsmöglichkeiten ist elisa 600 die innovative Beatmungsplattform der Gegenwart und der Zukunft. Hygiene- und serviceorientierte Architektur in Kombination mit vielfältigen Optionen lassen nahe keine Wünsche offen.

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ 18,5 Zoll Monitor mit Touchscreen und Beamschnittstelle ▪ Intensivbeatmungsgerät für alle Patientengruppen (Erwachsene, Kinder, Frühgeborene) ▪ Ein breites Spektrum an unterschiedlichsten Beatmungsmodi ▪ Integrierter pneumatischer Medikamentenvernebler ▪ Integrierter Mesh Vernebler* ▪ High-Flow Therapie ▪ NIV Beatmung ▪ PEEPfinder und Lungenrekrutierung | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Integrierter Cuffdruck-Controller - Cuffscout® ▪ Transpulmonale Druckmessung* ▪ Hygienemanagementfunktion ▪ Reanimationsmodus ▪ Weaningtools und -indizes ▪ Hauptstrom- oder Nebenstrom-CO₂-Messung* ▪ Anaconda®-Funktion ▪ Vielseitige Schnittstellen für PDMS, NO-Systeme und Monitoring ▪ 2 Stunden Akku-Betrieb, optional bis zu 4 Stunden erweiterbar |
|--|---|



* optional

BEATMUNGSGERÄTE

elisa 500**

Mit elisa 500 muss auch in der Kompaktklasse auf die Leistungsmerkmale der Oberklasse nicht verzichtet werden und ist bei Turbinengeräten die ganze therapeutische Breite der klinischen Beatmungsmedizin verfügbar. Eine leistungsfähige geräuschoptimierte Turbine gewährleistet mit einem Spitzenflow bis zu 300 Liter pro Minute ausreichende Flowreserven für die Maskenbeatmung.

Die innovative Benutzeroberfläche der elisa-Familie in Kombination mit der umfassenden Konfigurierbarkeit und ein farbrillanter 15,1-Zoll-Bildschirm bilden die Basis für die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von der Weaningeinheit bis zur Intensivstation der Maximalversorgung.

Als moderner Universalventilator für die invasive und nichtinvasive Beatmung ist bei elisa 500 bereits in der Grundausstattung die einzigartige Tandemsensorik, transpulmonale Druckmessung, Cuffscout und High-Flow O₂-Therapie integriert. Als Baukastensystem sind vielfältige Hard- und Software-Optionen verfügbar:

Hardware Optionen:

- CO₂-Sensor: Hauptstrom-Messung
- Weaningindikator: MIP
- Zusätzliche Niederdruckeinspeisung für Sauerstoff
- Vielseitige Schnittstellen für PDMS, NO-Systeme und Monitoring
- Datenhub für den simultanen multiplen Datenexport
- Beamer-Anbindung
- Zusatzakku für weitere 2 Stunden



Software Optionen:

- Erweitertes Paket Beatmungsmodi (ALPV®, CPR, PC-APRV)
- Modus: WOBOV®
- Modus: PAPS®
- HFOT
- Neo-Modus
- Erweiterter PEEPfinder® (mit automatischer Darstellung der Inflektionspunkte & Rekrutierbarkeit)
- Weaninganalyzer© (SAT & SBT)*
- Loop-Paket samt Referenzloops

* optional

** Abbildungen können vom Original abweichen.

elisa 300**

elisa 300 kombiniert die Vorteile der Kompaktklasse mit den Leistungsmerkmalen eines modernen Universalventilators für die invasive und nicht-invasive Beatmungstherapie. Eine leistungsfähige geräuschoptimierte Turbine gewährleistet mit einem Spitzenflow bis zu 300 Liter pro Minute ausreichende Flowreserven für die Maskenbeatmung.

Die innovative Benutzeroberfläche in Kombination mit der umfassenden Konfigurierbarkeit bilden die Basis für die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten auf der Intensivstation, der Intermediate Care-Station, in der Notaufnahme oder beim innerklinischen Transport. Der farbrillante 12,1 Zoll-Bildschirm ist das zentrale Bedienelement und garantiert einfachste Bedienung.

Vielfältige Supportfunktionen unterstützen den Anwender bei täglichen Routinearbeiten. Umfangreiche Soft- und Hardware-Optionen erweitern die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten im klinischen Alltag:

Hardware Optionen:

- CO₂-Schnittstelle (ohne Sensor)
- CO₂-Sensor: Hauptstrom-Messung
- Weaningindikator: MIP
- Zusätzliche Niederdruckeinspeisung für Sauerstoff
- Vielseitige Schnittstellen für PDMS, NO-Systeme und Monitoring
- Beamer-Anbindung
- Zusatzakku für weitere 2 Stunden



Software Optionen:

- Erweitertes Paket Beatmungsmodi (ALPV®, CPR, PC-APRV)
- Modus: WOBOV®
- Modus: PAPS®
- HFOT
- Neo-Modus
- PEEPfinder®
- Weaninganalyzer® (SAT & SBT)*
- Loop-Paket samt Referenzloops



* optional

** Abbildungen können vom Original abweichen.

TRANSPULMONALE DRUCKMESSUNG

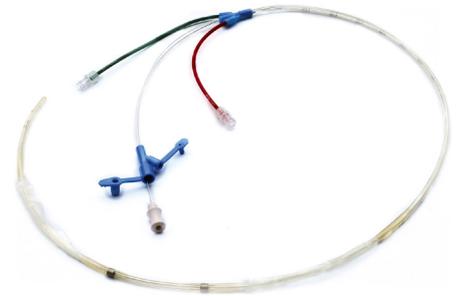
NUTRIVENT/ OPTIVENT

NUTRIVENT™

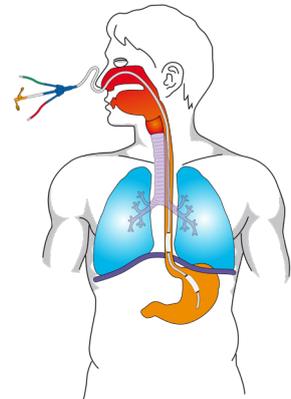
Der nasogastrische Mehrzweckkatheter NutriVent™ ist ein Katheter zur Ermittlung des transpulmonalen und des gastrischen Drucks für die Optimierung von Beatmungseinstellungen. Der transpulmonale und der gastrische Druck sind bei einem kritischen Patienten entscheidend für die Einstellung des Beatmungsgerätes. Aufgrund der gewonnenen Parameter kann der Inspirationsdruck und der PEEP patientenoptimiert und lungenprotektiv eingestellt werden. Darüber hinaus bietet der NutriVent™ Katheter alle Funktionen einer normalen transnasalen Ernährungssonde.

Der NutriVent Katheter kann zur „Intervall“ Messung sowohl an ein vorhandenes Hämodynamisches Monitoring über einen Druckabnehmer angeschlossen werden, als auch an alle gängigen Beatmungsgeräte, sofern ein Nebendruckeingang vorhanden ist.

Der NutriVent™ Katheter ist extrem flexibel sowie atraumatisch und kann bis zu einer Liegedauer von 30 Tagen eingesetzt werden. Durch die Röntgenmarker ist die korrekte Platzierung erkennbar. Die Kombination der Systeme NutriVent™ Katheter und OptiVent™ Monitor stellt eine optimale Unterstützung für den Anwender in der Beatmungstherapie dar.



- Kontinuierliche Messung und Überwachung des transpulmonalen und des gastrischen Drucks
- Erleichtert die Einstellung eines lungenprotektiven und patientenoptimierten PEEPs



OPTIVENT™

Der OptiVent™ Monitor erlaubt die Eingabe von Patientendaten und Einstellungen einfach sowie intuitiv über einen Touchscreen-Bildschirm. Die gemessenen Werte werden anwenderfreundlich über den OptiVent™ Monitor dargestellt. Der OptiVent™ Monitor stellt den Wert des Flows, Volumens und den Druck der Atemwege dar.

Der Optivent stellt eine optimale Unterstützung durch seine „kontinuierliche“ Messung des Gastralen und transpulmonalen Drucks für den Anwender in der Beatmungstherapie dar.

Folgende Parameter werden kontinuierlich ermittelt und dargestellt:

- Transpulmonaler Druck (PL)
- Elastance
- Compliance (C)
- Einatmungsanstrengung
- Intraabdomineller Druck IAP mit dem Doppel-Ballon-Katheter NutriVent™
- Transdiaphragmaler Druck mit dem Doppel-Ballon-Katheter NutriVent™

Die Feststellung des Ösophagusdrucks ermöglicht eine Differenzierung der Elastance und Compliance:

- Vom gesamten Atmungssystem (Ers, Crs)
- Von der Lunge (EL, CL)
- Vom Thorax (E_{cw}, C_{cw})



ATEMGASKLIMATISIERUNG

ATEMGASBEFEUCHTER

HAMILTON-H900

Der intelligente Atemgasbefeuchter ist einfach in der Handhabung, intuitiv zu bedienen und bietet optimale Kondensationskontrolle. Physiologische Atemgas-Klimatisierung in seiner schönsten Form.

- Vormontiert und sofort einsatzbereit
- Bedienung mit einer Hand
- Ergonomische, intuitive Bedienoberfläche
- Beatmungsschlauchsysteme mit Innenwandheizung
- Regulierbare Temperatur- und Feuchtigkeitseinstellungen
- Geringeres Risiko einer Kreuzkontamination
- Temperaturmesssonde integriert im Schlauch
- Weniger Anschlüsse, weniger Ärger
- Automatische Verbindungsprüfung
- Farbcodiertes Schlauchsystem
- Intuitive Alarmmeldungen
- Automatische Erkennung des Wasserstands
- Fernbedienung über die HAMILTON Beatmungsgeräte (G5/ S1/ C6)
- Wirtschaftlich



AIRCON

Der Atemgasbefeuchter Aircon verbindet moderne Technik und innovatives Design zu einer gelungenen Einheit. Dabei erfüllt er die medizinischen Bedürfnisse und die ökonomischen Erwartungen des Marktes.

Das Ergebnis ist optimal physiologisch konditioniertes Atemgas, das die Schleimhäute des maschinell beatmeten Patienten vor Austrocknung schützt und Beeinträchtigungen der mukoziliären Clearance verhindert.

- Selbsterklärend durch Symbole und Piktogramme
- Stand-by-Funktion bei notwendigen therapeutischen Anwendungen
- 3 Funktionsmodi (IV, NIV, FREE)
- „Overboost“-Funktion für den expiratorischen Heizdraht
- Für alle Beatmungsgeräte geeignet
- Verteilerkabel für den Heizdraht
- Intelligentes Alarmmanagement
- Automatische Wasserstandsüberwachung
- Ereignis- und Alarmprotokoll



MR850

- Eine Taste wählt die optimale Temperatur- und Feuchtigkeitspegel für Erwachsene, Kinder und Neugeborene
- Unkomplizierte Einrichtung mit einfach zu bedienenden Reglern und leicht ablesbarer Anzeige
- Klinikbasiertes Alarmsystem
- Moderne Algorithmen und die Fähigkeit, Luftfluss zu erkennen, optimieren die Feuchtigkeitszufuhr und reduzieren unnötig ausgelöste Alarmer auf ein Minimum
- Automatischer Stand-by in Zeiträumen, in denen der Gasflow unterbrochen ist oder kein Wasser mehr vorhanden ist



HIGH-FLOW

PRECISION FLOW PLUS

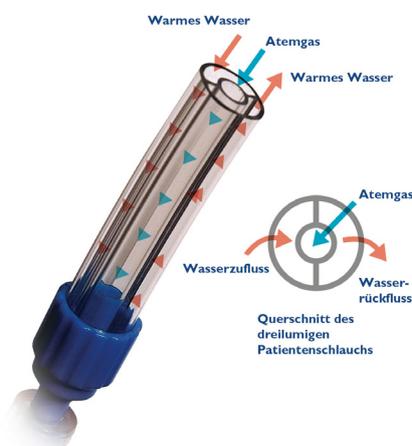
Die moderne und zuverlässige High-Flow-Therapie

Hi-VNI™-Technologie ist eine nasale High-Flow-Therapie mit extrem hohen Gasflussgeschwindigkeiten (Velocity). Bei der High Velocity Nasal Insufflation (Hi-VNI) wird mit optimal konditionierten Atemgasen und hohen Flussgeschwindigkeiten der Totraum der oberen Atemwege ausgewaschen. Dies verkleinert den anatomischen Totraum, indem das endexpiratorisch verbrauchte Atemgas im Naso-Oropharynx durch Frischgas ersetzt wird. Ein Teil des anatomischen Totraumes wird so zu einem Frischgasreservoir umfunktioniert.

Mit seiner Hi-VNI-Technologie ist der Vapotherm Precision Flow Plus das einzige System, der in einer großen randomisierten Multicenter Studie attestiert wurde, bei der Behandlung von Patienten mit undifferenzierter Respiratorischer Insuffizienz der NIV gleichwertig zu sein (Doshi et al. AEM 2018)

Der Precision Flow Plus ist mit einer Patientenruf- und PDMS-Schnittstelle ausgestattet und bietet eine exzellent ablesbare Anzeige der Parameter, verfügt über Alarmer, die Sie bei etwaigen Therapieunterbrechungen oder Störungen warnen. Der Precision Flow Plus beinhaltet ein patentiertes Patientensystem bestehend aus Wasserammer, Patientenschlauch und einer Befeuchtungskartusche. Die Befeuchterkartusche reichert das Atemgas mit energetisch stabilem Dampf an. Dies mobilisiert Sekret, schützt die Schleimhaut und verbessert den Patientenkomfort. Der Precision Flow Plus nutzt zudem einen dreilumigen Patientenschlauch, der die sichere und isolierende Temperatur von warmem Wasser verwendet, um dadurch sowohl die Temperatur als auch die Feuchte des Gases auf dem gesamten Weg zum Patienten aufrecht zu erhalten.

- Behandlung aller respiratorisch insuffizienter Patienten möglich
- Signifikante CO₂-Ausspülung durch das kleinumige Prong-Design der Nasenbrille und eine damit verbundene höhere Flussgeschwindigkeit
- Rückgang der Intubationsraten
- Hervorragende Therapietoleranz, Möglichkeit der gleichzeitigen oralen Nahrungsaufnahme
- Effektive Reduzierung der Atemarbeit
- Verbesserte mukoziliäre Clearance
- Reduzierte Krankenhausverweildauer
- Kondensationsfreie, innovative Befeuchtung
- Aufbau und Patientenwechsel innerhalb von wenigen Sekunden
- Umfangreiches Portfolio an speziellen Nasenbrillen (8 Größen von Neonatologie bis Erwachsene)



HIGH-FLOW / CPAP

charisma

charisma -die Highflow CPAP Lösung

Charisma steht für eine neue Gerätegeneration klinischer Atemtherapie, welche besonders für die heutigen Herausforderungen entwickelt wurde und alle Arten der CPAP und High-Flow-Therapie erlaubt. Einfache Bedienung, verschiedene Atemtherapiemodi, integrierte verbrauchsfreie Sauerstoffmessung und einstellbare Alarmgrenzen erlauben den Einsatz in den Akutbereichen wie Aufwachraum, Überwachungsstationen sowie der Physiotherapie und den Normalpflegestationen.



Einsatzgebiete und Anwendungsbereiche:

- Einsatzgebiet in den Intensivbereichen, IMC, Anästhesie, Normalstationen und der Notaufnahme
- Für die Anwendungen von Helmbeatmung, nasales CPAP und Highflow-CPAP geeignet

Ihre Vorteile bei der CPAP und High-Flow-Therapie mit der Charisma:

- Integrierter Medikamentenvernebler
- Modi für Helm-CPAP, Masken-Einsatz und nasale Anwendung
- Verbrauchsfreier Sauerstoffsensoren zur FIO₂-Überwachung
- Leckagekompensation bis zu 200 l/min.
- Hohe Druckkonstanz
- Intelligentes Alarmierungssystem

Funktionen:

- Helm-CPAP



- High-Flow-CPAP



- CPAP



- HFOT



Produktoptionen

1. Paramagnetischer Sauerstoffsensoren



4. Schlauchset 1



2. Erweitertes Sicherheitspaket



5. Medikamentenvernebler



3. Fahrwagen



6. Nasale CPAP-Brillen



7. Atemgasbefeuchter Aircon



SEKRETMANAGEMENT

ATEMTHERAPIE-GERÄTE

alpha 301/302

Verbesserung der Ventilation durch Rekrutierung

Die Atemtherapie mit intermittierendem Überdruck (IPPB-Therapie) ist ein anerkanntes Behandlungskonzept für obstruktive Atemwegserkrankungen. Bei stark reduzierten Ventilationsreserven und ausgeprägter, respiratorischer Insuffizienz empfiehlt es sich, Aerosole durch Beatmungsinhalation zu verabreichen.

Die vom Atemtherapiegerät unterstützte langsame und tiefe Inspiration bewirkt in jedem Fall eine bessere Belüftung, einen verbesserten Gasaustausch, sowie eine verbesserte Aerosol-Deposition. Dazu trägt auch die wahlweise einstellbare Expirations-Stenose bei. Schlecht belüftete periphere Lungenabschnitte werden so wesentlich besser versorgt. Das ist wichtig für die Prophylaxe, denn gute Belüftung ist die beste Vorbeugung gegen Infektionen. Zudem kann die IPPB-Therapie bei obstruktiven Krankheitsbildern durch Medikamentenverneblung – etwa von Bronchospasmolytika oder Sekretolytika – ergänzt werden.

- Kompaktes Gerät, geeignet für Kinder und Erwachsene
- Modernes Design mit Displayanzeige
- Manuelle Steueroption
- Sensibler Triggerbereich
- Stufenlos einstellbare expiratorische Stenose
- Stufenlos einstellbare expiratorische Stenose
- Kontrollierte Applikation von Sauerstoffkonzentrationen (21 %, 30 %, 40 %, 50 % O₂) für die Dauer der Therapieanwendung



PRISMA VENT50-C

Immer bestens versorgt

Das Beatmungsgerät prisma VENT50-C verfügt im Vergleich zum prisma VENT50 zusätzlich über den High-Flow-Modus (HFT). Im HFT-Modus stellt das Gerät einen konstanten Flow von 5 – 60 l/min zur Verfügung. Dieser Flow wird dem Patienten angewärmt und befeuchtet (mit z.B. dem prisma VENT AQUA) über entsprechende Nasenkanülen appliziert. Es steht auch ein Interface für die invasive Anwendung zur Verfügung. Der Druckbereich ist wie beim prisma VENT50 bis 50 hPa. Die Möglichkeit der druck- und volumenkontrollierten Mundstückbeatmung (MPVp und MPVv) besteht und auch die LIAM Funktion (Lung Insufflation Assist Manöver) zur Hustenunterstützung und zum Sekretmanagement ist integriert. Das prisma VENT50-C verfügt über ein vollständiges Alarmmanagement, internes Netzteil, Akku mit bis zu 12 Stunden Laufzeit und einen integrierten Sauerstoffanschluss.



High-Flow-Modus (HFT)

- Auswaschung des oberen Totraums und damit CO₂-Eliminierung
- Befeuchtung und Erwärmung der Atemwege und damit eine verbesserte mukoziliäre Clearance
- Verbesserung der Oxygenierung
- Reduzierung der Spontamatemfrequenz

Brillantes Display

- Großes Display, satte Kontraste, gestochene Schärfe und natürliche Farben

Einfache Bedienung und Einstellung

- Intuitive Menü, einfache Bedienung, schnelle Optimierung
- Simple Einstellung mit 360° easy turn Knopf sowie mit Schnellwahltasten

Große Kompatibilität

- Passt für eine Vielzahl von Schläuchen
- Schlauchsysteme für die High-Flow-Therapie
- versorgt Zusatzgeräte
- funktioniert mit handelsüblichem Kabel

COUGH ASSIST E70

Ein wirksames Abhusten ist von entscheidender Bedeutung für das Freihalten der Atemwege

Bei Patienten, die nicht in der Lage sind, Sekrete wirksam abzu husten, wird häufig die invasive Methode der Absaugung zur Reinigung der Atemwege angewendet. Leider sind invasive Methoden oft mit Komplikationen wie Hypoxie, Gewebeschäden und Infektionen verbunden. Der Cough Assist E70 bietet eine effektive und sanfte nicht-invasive Alternative für die Verwendung in Krankenhäusern und der häuslichen Pflege. Bei der Therapie mit dem Cough Assist wird das Sekret für längere Zeit und unter weniger Komplikationen entfernt als bei der trachealen Absaugung.

Verbesserte Entfernung von in den Atemwegen befindlichen Sekreten

Es ist klinisch belegt, dass die Therapie mit dem Cough Assist E70 zu einer Erhöhung des Peak Cough Flow und einer Reduzierung des Erkrankungsrisikos für wiederkehrende Atemwegsinfekte beiträgt. Einstellbare Oszillationsstufen verbessern die Schleimablösung und erhöhen den Nutzen der Therapie. Der Cough Assist E70 bietet drei anpassbare Voreinstellungen für die Therapie, um verschiedenen Bedingungen bzw. Umständen nach der Entlassung des Patienten aus dem Krankenhaus gerecht zu werden.



THE VEST™

Ein einzigartiges Therapiesystem zur Mobilisation von pulmonalen Sekreten durch hochfrequente Oszillation der Thoraxwand.

The Vest™ besteht aus einer aufblasbaren Weste, die über Luftschläuche mit einem Impulsgenerator verbunden ist. Der Generator be- und entlüftet die Weste in einstellbaren Frequenzen und sorgt so für hochfrequente Be- und Entlastung der Thoraxwand. Diese Technologie wird Hochfrequenz-Oszillation der Thoraxwand (HFCWO) genannt. Diese schnellen, auf die Thoraxwand ausgeübten Impulse imitieren "Mikro"-Hustenstöße, durch die anfallende Sekrete gelöst und in Richtung der zentralen Atemwege befördert werden.

Die Therapie mit The Vest™ wirkt auf alle Lungenlappen gleichzeitig und ist somit in ihrer Wirksamkeit nicht von der gewählten Technologie abhängig. Die Patienten können über die gesamte Dauer des Pflegeprozesses davon profitieren, sowohl während der Akutversorgung und Nachbehandlung als auch in der häuslichen Pflege.



RESPIRONICS V60

Der Philips Respironics V60 nutzt die Auto-Trak Technologie, um die Synchronität mit dem Patienten und die Akzeptanz der Therapie sicherzustellen. Durch die auto-adaptive Leckagenkompensation, die Auslösung beim Einatmen und die Zyklussteuerung beim Ausatmen bietet Auto-Trak eine optimale Synchronität bei dynamischen Leckagen und sich ändernden Anforderungen des Patienten.

Der Erfolg der NIV hängt oft davon ab, ob die Behandlung schnell und einfach in die Wege geleitet werden kann. Der V60 unterstützt diesen kritischen Schritt bei der NIV mit einem großen Farb-Touchscreen und vordefinierten Einstellungen für Respironics Krankenhausmasken. Nach Auswahl der Einstellung kalibriert der V60 automatisch die Flow-Merkmale für eine bessere Überwachung und Therapie. Der auch für den Einsatz in der Pädiatrie geeignete V60 kann dabei an die spezifischen Bedürfnisse der einzelnen Patienten angepasst werden.

Weitere Vorteile des Philips Respironics V60:

- Hochauflösende Grafiken erleichtern die Kurveninterpretation
- Komplettes Beatmungsmonitoring in einem Bildschirm
- Der interne Akku mit einer Betriebszeit von bis zu 6 Stunden ermöglicht den Transport innerhalb des Krankenhauses (die tatsächliche Betriebszeit des Akkus ist je nach Benutzereinstellungen und Ladezustand unterschiedlich)
- Der Standby-Betrieb unterstützt die Interaktion zwischen Patient und Klinikteam ohne Fehlalarme
- Datenkommunikationsfunktionen unterstützen die Einbindung in das IT-System des Krankenhauses



- Respi-Link, ein Tool für die Fernkommunikation, ermöglicht eine effiziente Systemdiagnose und Upgrades über das Internet
- Zulassung als Life Support Beatmungsgerät
- Automatische Anpassung der Triggersensibilität durch digitalen Auto-Trak-Algorithmus
- Einfache Kalibration der Masken-, Ausatmenventil- und Tubusleckage

Mid-Level-Care -

Ihr idealer Begleiter im Aufwachraum, in der Ambulanz und auf der Normalstation.

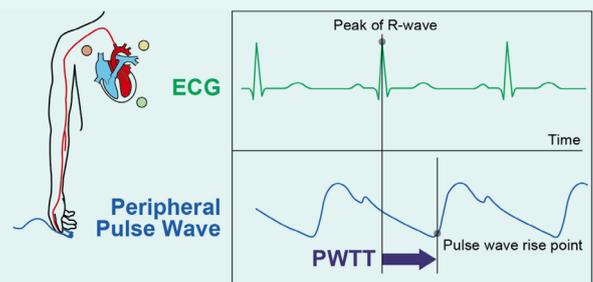
- 5 Parameter, EKG, Atmung, SpO₂, NIBP, Temperatur
- 4 Kurven auf einem 10,4" Display
- 3- oder 8-Kanal-EKG möglich
- Der Touchscreen ermöglicht einfache und intuitive Bedienung
- 3 Stunden kontinuierliche Überwachung im Batteriebetrieb
- Onscreen Bedienungsanleitung
- Konfigurierbare Bildschirmlayouts
- Interbed Funktion und Betrieb mit einer Patientenzentrale*
- HL7 Kommunikation*
- 120 Stunden Trendspeicher – Full Disclosure
- iNIBP Ready**
- Umfangreiche Optionen* erhältlich, z.B. WLAN, Telemetrie, Thermorecorder
- Direktausdruck über Netzwerkdrucker*
- Betriebsbereit im Set mit hochwertigem Nihon Kohden Originalzubehör



iNIBP

Nichtinvasive Blutdruckmessung während der Inflation (Aufpumpphase)

- Schnelle Messung – iNIBP verkürzt die Zeit der Messung um weniger als die Hälfte konventioneller Messungen
- Patientenfreundlich – mit der iNIBP Methode wird die Manschette nur bis zu einem Druck knapp oberhalb des systolischen Blutdrucks aufgepumpt
- Sicher – kann der Blutdruck aufgrund äußerer Störungen nicht während der Inflation gemessen werden, ändert das System automatisch zu der konventionellen Methode



* ggf. Zubehör erforderlich

** Lizenz erforderlich

PVM-2703

Mit Smart Cable™ Technologie ist der PVM-2703 ideal für Eingriffsräume, Funktionsabteilungen und Überwachungseinheiten.

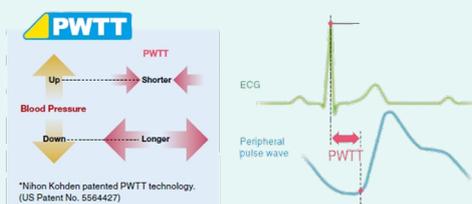


- 7 Parameter; EKG, Atmung, SpO₂, NIBP, Temperatur, CO₂ / IBP
- 5 Kurven auf einem 10,4" Display
- 3- oder 8-Kanal-EKG möglich
- Der Touchscreen ermöglicht einfache und intuitive Bedienung
- 3 Stunden kontinuierliche Überwachung im Batteriebetrieb
- Onscreen Bedienungsanleitung
- Konfigurierbare Bildschirmlayouts
- Interbed Funktion und Betrieb mit einer Patientenzentrale*
- HL7 Kommunikation*
- 120 Stunden Trendspeicher – Full Disclosure
- iNIBP Ready*
- Umfangreiche Optionen* erhältlich, z.B. WLAN, Telemetrie, Thermorecorder
- Direktausdruck über Netzwerkdrucker*
- Betriebsbereit im Set mit hochwertigem Nihon Kohden Originalzubehör
- Smart Cable™ Technologie

Pulse Wave Transit Time (PWTT)

- Die Pulswellenlaufzeit (PWTT) korreliert mit Änderungen des Blutdrucks. Änderungen von ungefähr 15 ms entsprechen einer Druckänderung von ungefähr 20 mmHg
- „Beat to Beat“ Analyse der Blutdrucksituation
- Auslösen einer Blutdruckmessung bei Abweichung von > 20 mmHG
- Intervallmessung wird bei Bedarf durch zusätzliche Messungen ergänzt
- Intervalle können ohne Sicherheitsverlust verlängert werden - Patientenkomfort

Für Patienten, die keine invasive Blutdruckmessung benötigen: PWTT (Pulse Wave Transit Time) getriggerte NIBP Messung erhöht die Chancen plötzliche Blutdruckschwankungen zu erkennen. PWTT kann über das EKG und SpO₂ nicht-invasiv berechnet werden. Falls der PWTT-Wert während der periodischen NIBP-Messung einen Grenzwert überschreitet, wird eine zusätzlich NIBP-Messung getriggert.



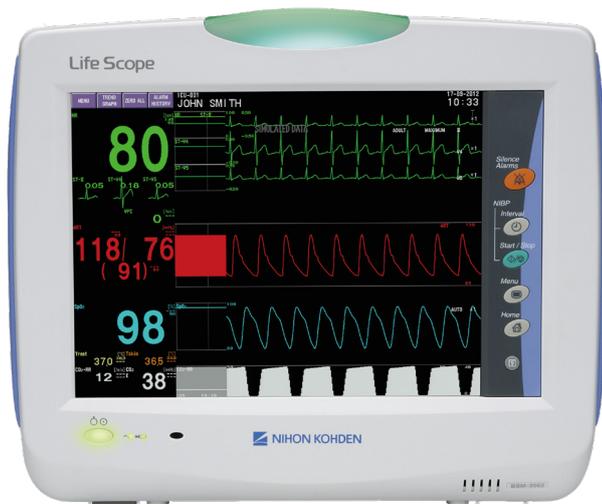
* ggf. Zubehör erforderlich

** Lizenz erforderlich

BSM-3000

Große Anzeige - kompakte Standfläche

Bestens gerüstet für die Anforderungen auf Intensivstationen, kardiologischen Intensivbereichen, im OP und in den Aufwachräumen. Alle Monitore der Life Scope Familie sind bereits serienmäßig mit zahlreichen Innovationen und Zusatzfunktionen ausgestattet.***



- 12" BSM-3500 bzw. 15" BSM-3700 Touchscreen Display
- Original Nihon Kohden, Masimo Set und Nellcor SpO₂ Technologie verfügbar
- 14/15 Parameter als numerische- und Kurvenanzeige
- Diagnostisches 12-Kanal-EKG mit Analyse-, Report- und Ausdruckfunktion
- Anbindung von Fremdgeräten* (Ventilator, Anästhesie, NMT, BIS, usw.)
- Anästhesiegas- und Flowmessung am Monitor*
- Bis 1,5 Stunden kontinuierliche Überwachung im Batteriebetrieb
- Konfigurierbare Bildschirmlayouts
- 16 Betten Interbed Funktion und Betrieb mit einer Patientenzentrale
- HL7 Kommunikation*
- 72 Stunden Trendspeicher – Full Disclosure
- iNIBP Ready**
- Umfangreiche Optionen erhältlich, z.B. WLAN, Telemetrie, Thermorecorder, IR Fernbedienung
- Betriebsbereit im Set mit hochwertigem Nihon Kohden Originalzubehör
- Smart Cable™ Technologie 2/3 Multikonnectoren on Board + 4 mit Erweiterungsmodul

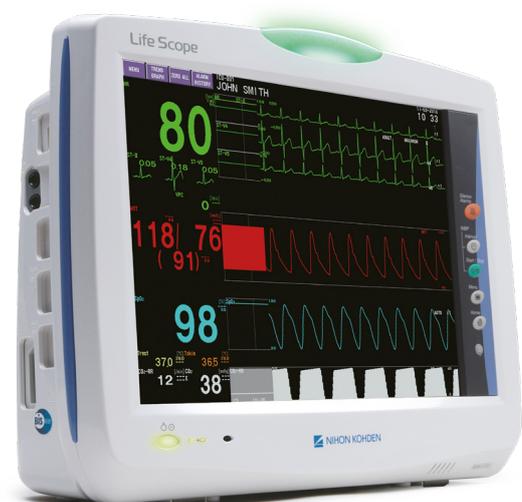
GUT ZU WISSEN

Zuverlässiges „echtes“ 12-Kanal-EKG

Life Scope Monitore bieten serienmäßig ein integriertes, diagnostisches 12-Kanal-EKG.***

Diese Funktionalität vereinfacht die Arbeitsabläufe und ermöglicht gleichzeitig den Verzicht auf eine zusätzliche Anschaffung eines EKG-Schreibgeräts.

*** 12-Kanal-EKG nicht in PVM-2700 verfügbar



MONITORING

Life Scope *PT*

BSM-1700

Als Begleiter des Patienten über alle Stationen bietet Life Scope PT einen effizienten und intelligenten Patiententransport. Die automatische lückenlose Speicherung und die einfache Übertragung aller Daten gibt Ihnen die Zeit und den Freiraum, sich ganzheitlich auf Ihren Patienten zu konzentrieren. Alle Daten der letzten 72 Stunden werden automatisch mit Ihrem Zielsystem oder der Patientenzentrale synchronisiert und in den Trendspeicher aufgefüllt.

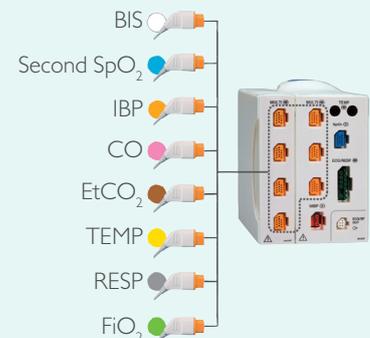
- 5 Parameter – 10,4" Touchscreen
- EKG, Atmung, SpO₂, NIBP, Temperatur
- 4 Kurven auf einem 10,4" TFT-Display
- Der Touchscreen ermöglicht einfache und intuitive Bedienung
- 5 Stunden kontinuierliche Überwachung im Batteriebetrieb
- Onscreen Bedienungsanleitung
- Konfigurierbare Bildschirmlayouts
- Interbed Funktion und Betrieb mit einer Patientenzentrale* im Stand-Alone-Betrieb
- HL7 Kommunikation* im Stand-Alone-Betrieb
- Smart Cable™ System
- 120 Stunden Trendspeicher – Full Disclosure
- iNIBP Ready**
- Betriebsbereit im Set mit hochwertivem Nihon Kohden Originalzubehör



Smart Cable™

Die bessere modulare Technologie

Das Smart Cable™- und Multikonnectoren-Konzept bietet ein Höchstmaß an Flexibilität und Modularität in Bezug auf die benötigten Parameter. Die automatische Erkennung und das Erscheinen des Parameters auf dem Display führt nicht nur zu größter Flexibilität, Zeit- sowie Platzersparnis, sondern auch zur Reduktion von Kosten gegenüber herkömmlichen modularen Systemen.



* ggf. Zubehör erforderlich
** Lizenz erforderlich

Die Überwachungsmonitore der Life Scope G5 Serie bieten Ihnen die Möglichkeit gleichbleibender Performance bei individueller Gerätegröße.

Eine völlig neue Art des Transports:

In der Akutmedizin müssen Patienten heute auch während des Transports nach höchsten Maßstäben überwacht werden. Das Multiparametermodul oder der Transportmonitor Life Scope PT und das Smart Cable™ System von Nihon Kohden ermöglichen die kontinuierliche Überwachung und den Datentransport aller Trends, Historien und Einstellungen.

Der Patient muss nicht von der Überwachung getrennt werden. Es entstehen keine Überwachungsfreien

Intervalle. Alle Monitore der Life Scope Familie sind bereits serienmäßig mit zahlreichen Innovationen und Zusatzfunktionen ausgestattet.

- 12" CSM-1501, 16" CSM-1502 Touchscreen Display
- Multiparameter Modul mit oder ohne Display für den Patiententransport
- Übernahme ALLER Daten –inkl. Kurven- für den Transport
- Original Nihon Kohden, Masimo Set und Nellcor SpO₂ Technologie verfügbar
- 15 Parameter als numerische und Kurvenanzeige
- Diagnostisches 12-Kanal-EKG mit Analyse-, Report- und Ausdruckfunktion
- Anbindung von Fremdgeräten* (Ventilator, Anästhesie, NMT, BIS, usw.)
- Anästhesiegas- und Flowmessung am Monitor*
- Erweiterbar um zwei zusätzliche, konfigurierbare Displays
- Bis 5 Stunden (optional) kontinuierliche Überwachung im Batteriebetrieb
- Konfigurierbare Bildschirmlayouts
- 20 Betten Interbed Funktion und Betrieb mit einer Patientenzentrale
- HL7 Kommunikation*
- 72 Stunden Trendspeicher – Full Disclosure
- iNIBP Ready**
- Umfangreiche Optionen erhältlich, z.B. WLAN, Telemetrie, Thermoschreiber, IR Fernbedienung
- Betriebsbereit im Set mit hochwertigem Nihon Kohden Originalzubehör
- Smart Cable™ Technologie 3 Multikonnectoren on Board + 7 mit Erweiterungsmodul* und Data Acquisition Unit*



CSM-1900

Mit dem Life Scope G9-Monitor weist Nihon Kohden den Weg in die Zukunft der Patientenüberwachung.

Life Scope G9 vereint die Funktionalität eines Patientenmonitors mit den Anwendungsmöglichkeiten eines PCs. Jeder Arbeitsbereich benötigt individuelle Informationen und Monitoringfunktionen. Life Scope G9 ermöglicht durch die freie Konfiguration eine an den Arbeitsbereich angepasste Benutzeroberfläche.

Bis zu drei voll funktionale Displays können vom Anwender selbst frei konfiguriert werden und somit optimal der Situation und den Bedürfnissen angepasst werden. Life Scope G9 liefert umfassende Informationen aus Labordaten, Bildgebung und Krankenakten zur schnellen und zielgerichteten Intervention.

- Freie Wahl zwischen den Bildschirmgrößen 19", 21,5" oder 24" Touchscreen Display
- Freie Konfiguration der optionalen drei voll bedienbaren Displays nach Ihren Bedürfnissen
- G-Scope ermöglicht die optimale Darstellung von Trenddaten und Vitalparametern
- Multiparameter Modul mit oder ohne Display für den Patiententransport
- Übernahme ALLER Daten –inkl. Kurven- für den Transport
- Original Nihon Kohden, Masimo Set und Nellcor SpO₂ Technologie verfügbar
- Bis zu 17 Parameter als numerische und Kurvenanzeige möglich
- Diagnostisches 12-Kanal-EKG mit Analyse-, Report- und Ausdruckfunktion sowie ST-Review
- Anbindung von Fremdgeräten* (Ventilator, Anästhesie, NMT, BIS, usw.)
- Anästhesiegas- und Flowmessung am Monitor*
- 16 Betten Interbed Funktion und Betrieb mit einer Patientenzentrale
- HL7 Kommunikation*
- 168 Stunden Trendspeicher – Full Disclosure
- iNIBP Ready**
- Umfangreiche Optionen erhältlich, z.B. WLAN, Telemetrie, ThermoSchreiber, IR Fernbedienung
- Betriebsbereit im Set mit hochwertigem Nihon Kohden Originalzubehör
- Smart Cable™ Technologie 3 Multikonnectoren on Board + 7 mit Erweiterungsmodul* und Data Acquisition Unit



ec1

- Arrhythmie Überwachung

Die größte Herausforderung bei der Arrhythmie-Überwachung im EKG ist die hohe Anzahl an Fehlalarmen.

Mit dem Nihon Kohden ec1 Arrhythmie-Analyse-Algorithmus gelingt die Reduktion der Fehlalarme um 80% bei gleichbleibend effektivem und zuverlässigem Monitoring.



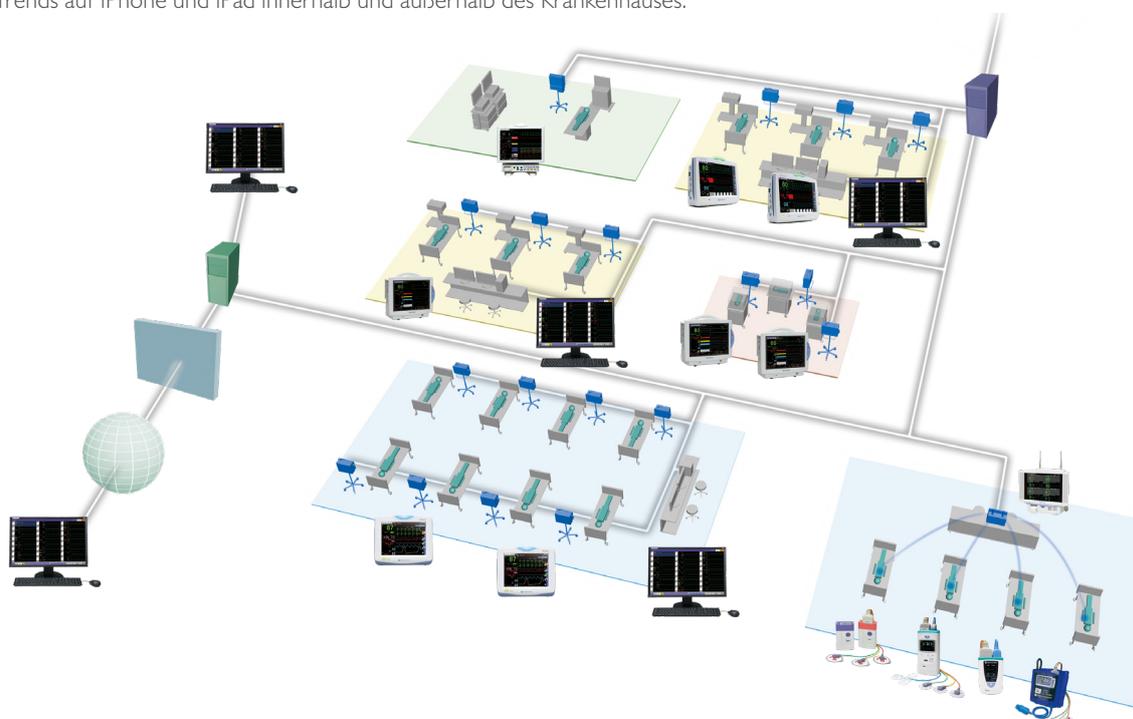
* ggf. Zubehör erforderlich
** Lizenz erforderlich

Netzwerk/ViTrac/NetKonnekt

Maximale Sicherheit durch das isolierte Monitoring Netzwerk LS Net.

Durch die grundsätzlich isolierte Arbeitsweise des Nihon Kohden Netzwerks ist eine störungsfreie und gegen Zugriff von außen gesicherte Arbeitsweise möglich. Alle stationären Monitore, Überwachungsgeräte der Telemetrie sowie Patientenzentralen kommunizieren direkt und ohne eine Serverstruktur miteinander. Die Übertragungstechnologien LAN, WLAN und UHF -Telemetrie sind für alle Geräte verfügbar. Ein Mischbetrieb ist möglich.

Bei Bedarf können mehrere Überwachungsbereiche miteinander vernetzt werden. So können die verschiedenen Überwachungsbereiche bei Bedarf zusammengeschlossen werden. Die Kommunikation mit dem Krankenhausnetzwerk findet ausschließlich über sichere Gatewayserver statt. So ist ein Datenaustausch zwischen Krankenhausinformationssystemen (KIS), Patientendatenmanagementsystemen (PDMS) oder dem Viewer Programm NetKonnekt auf dem PC des Arztes möglich. Das System ViTrac ermöglicht die mobile Liveansicht der Patientendaten, Parameterkurven, Auswertungen und Trends auf iPhone und iPad innerhalb und außerhalb des Krankenhauses.



MONITORING

CNS-9101 - Patientenzentrale

Effiziente Behandlungsunterstützung und optimierte Arbeitsabläufe!

Die Patientenzentrale CNS-9101 überwacht zentral bis zu 48 Patienten. Die intuitive Bedienung ermöglicht Ihnen den Fokus auf die Patientenversorgung. 120 Stunden Full Disclosure Trendübersicht unterstützen Ihre Behandlungsentscheidung. 12-Kanal-EKG Analyse, Aufzeichnung, Vermessung und Ausdruck direkt an der Patientenzentrale.



Cap-ONE



- Endtidale CO₂-Messung für intubierte und nicht-intubierte Patienten im Hauptstromverfahren
- etCO₂-Messung – Die schnelle und zuverlässige Überwachung der Atmung
- Für alle Bedsidemonitore erhältlich
- Sofort einsetzbar – keine Aufwärmzeit
- Einsetzbar in der Pädiatrie und im Erwachsenenbereich
- Sauerstoffapplikation via Nasenbrille oder Maske möglich
- P909- mit 5 g weltweit leichtester Hauptstromsensor

Microstream Seitenstrommessungen und Multi-Messungen im Seitenstromverfahren sind ebenfalls erhältlich.

Das zentrale High-Level Monitoring System!

Flexible und bedarfsorientierte Konfigurationsmöglichkeit über die 24" Touchscreen Monitore oder Maus, Tastatur und Barcode-Leser. Überwachung von bis zu 32 Patienten und Einstellung der Alarmgrenzen über die Patientenzentrale. Intelligentes Alarmmanagement – Analyse der Alarmsituation und Implementierung von Alarmverzögerung und Alarmskalation an der Zentraleinheit möglich. Integriertes HL7 Gateway erlaubt die direkte Kommunikation mit Krankenhausinformationssystemen, Patientendatenmanagement Lösungen und weiterleitenden Alarmsystemen. Datenübergabe oder Wiederaufnahme von Patienten an oder von anderer Zentralen des LS-Net möglich.



esCCO - estimated Continuous Cardiac Output



Nicht-invasives Hämodynamik-Monitoring der nächsten Generation

- Hämodynamische und kardiovaskuläre Trends auf dem Patientenmonitor mit Standardparametern, EKG, SpO₂ und nichtinvasiver Blutdruck genügt
- Hämodynamisches Monitoring von „vermeintlichen“ Low-Risk Patienten
- esCCO ermittelt das Schlagvolumen (SV) und Cardiac Output (CO) mit Hilfe der Pulskonturanalyse der PWTT - Messung

TELEMETRIE

UHF-Telemetrie vs. WLAN-Telemetrie

UHF



ZS-620PG



ZS-630PG



ZM-540PG

WLAN

Life Scope G3



GZ-140PG



GZ-130PG

Kriterium	UHF	WLAN
Infrastruktur mit handelsüblichen Komponenten	✓	✓
Gemeinsame Nutzung vorhandener Infrastruktur möglich (z.B. LAN)	✗	✓
Einfache Erweiterungsmöglichkeit bei Signalschwäche	✓	✗
Alleinige Nutzung des Übertragungskanal	✓	✗
Keine Beeinflussung durch andere WLAN-Geräte möglich	✓	✗
Keine Beeinflussung durch andere Telemetrie-Geräte möglich	✓	✓
Steuerung der Endgeräte möglich	✗	✓
Kein Konfigurationsaufwand für Endgeräte	✓	✗
Niedrige Kosten für Neubau der Infrastruktur	✓	✗

ZUBEHÖR

PULSOXIMETRIE

RAD-5™

Die Genauigkeit und Zuverlässigkeit der Masimo SET® Pulsoximetrie in einem kompakten Gerät ist die ideale Lösung für Spotcheck-Messungen und medizinische Einstufung. Bei den Pulsoximetern der RAD-5™ Serie wurde diese innovative Technologie erstmals in einem Handgerät integriert. Die Genauigkeit von Pulsoximetriemessungen mit der Masimo SET® Technologie ist bei Bewegung des Patienten und schwacher Durchblutung klinisch erwiesen.

- Leichtes und komfortables Handgerät mit langer, batteriebetriebener Nutzungsdauer
- FastStart™ ermöglicht schnelles Messen beim Einschalten
- Signal IQ- (SIQ®) Balkenanzeige zur Signalerkennung und Qualitätsanzeige bei übermäßiger Bewegung und Situationen mit geringem Signal-Rausch-Verhältnis
- Der Perfusionsindex (PI) gibt die Signalstärke des arteriellen Pulses an und hilft bei der Wahl der Messstelle
- Mehrere Sensoroptionen für verschiedene klinische Anwendungen
- Batterie-Indikator zur Kontrolle der Batterie-Kapazität



RAD-8™

- Masimo SET® Pulsoximetrie für Präzision bei Bewegung und geringer Durchblutung, erwiesen in über 100 unabhängigen und objektiven Studien
- Die Genauigkeit der Masimo SET® Pulsoximetrie reduziert erwiesenermaßen Fehlalarme um 95 % und erkennt trotzdem alle echten Zwischenfälle
- Einfache, anwenderfreundliche Benutzeroberfläche zur schnellen Einrichtung und Alarmverwaltung durch One-Touch-Programmierung
- Großes LED-Farbdisplay, das leicht aus der Entfernung abgelesen werden kann
- Kompaktes, leichtes Design, ideal für den Einsatz bei Notfällen oder in der Krankenpflege, sowohl in Langzeitpflegeheimen als auch in der häuslichen Pflege und in Schlaflaboren

RADICAL-7™

Masimo Radical-7 bietet aufrüstbare rainbow®-Technologie in mehreren Konfigurationen für maximale klinische Flexibilität. Ein kompletteres Bild des physiologischen Zustandes Ihrer Patienten. Leicht konfigurierbar zur Erfüllung Ihrer spezifischen klinischen Anforderungen.

Zeichnet sich durch die hervorragende Leistung der Masimo SET® Pulsoximetrie aus, die bei Bewegung und geringer Durchblutung genaueste und zuverlässigste SpO₂-Messwerte liefert, wie in mehr als 100 unabhängigen und objektiven Studien nachgewiesen wurde. Die Plattform der aufrüstbaren Masimo rainbow®-Technologie ermöglicht Ihnen, Parameter als im Werk bestellte Optionen oder durch einfache vor Ort installierte Softwareaktualisierungen hinzuzufügen.



- Gesamthämoglobin (SpHb®)
- Methämoglobin (SpMet®)
- Sauerstoffgehalt (SpOC™)
- Pleth Variability Index (PVI®)
- Carboxyhämoglobin (SpCO®)
- Akustische Atemfrequenz (RRa™)

SAUERSTOFF-MISCHER

MAXBLEND 2

High-/Low-Flow Luft-Sauerstoff-Mischer

Der Maxblend 2 ist ein einfach zu bedienender, wartungsarmer Mischer mit einem integrierten Sauerstoffmonitor. Er verfügt über eine Vielzahl von Funktionen, darunter ein hintergrundbeleuchtetes LCD- und Acryl-Flowmeter; intelligente Alarmer und optionale Wechsel-Stromversorgung. Die Flowmeter lassen sich modular dazu konfigurieren. Das sehr leise Betriebsgeräusch ermöglicht einen patientennahen Einsatz ohne Beeinträchtigung der Ruhe des Patienten.



MAXVENTURI

High-Flow Luft-Sauerstoff-Mischer

Der MaxVenturi wurde speziell als Schnittstelle mit hohem Durchfluss für z. B. Luftbefeuchtungssysteme entwickelt. Unter der Verwendung des bewährten Venturi-Prinzips bietet dieses Gerät den Anwendern die Möglichkeit, die Umgebungsluft unter Zuführung von medizinischem Sauerstoff, ohne dass eine Luftzufuhrquelle benötigt wird, zu vermischen.



MICROMAX

High-/Low-Flow Luft-Sauerstoff-Mischer

Der MicroMax bietet die Leistung einer genauen Air-/ O₂-Mischung an. Der Gesamtdurchflussbereich liegt bei der High-Flow-Variante zwischen 15–120 l/min und 3–20 l/min bei der Low-Flow-Variante. Der MicroMax verfügt über eine Anschlussmöglichkeit für die Sauerstoffkonzentrationsmessung, so kann mit einem optional erhältlichen Sauerstoffmonitor die verabreichte Sauerstoffkonzentration kontinuierlich überwacht werden.



BLENDERBUDDY 2

Der Blenderbuddy 2 ist ein Flowmeter, der für die Verwendung mit dem Micromax oder (vorhandenen) Blender vorgesehen ist. Er kann mit verschiedenen Sauerstoffmonitoren ausgestattet werden.



MAXBLEND LITE

In Verbindung mit einem vorhandenen eigenständigen, Mixer bietet der MaxBlend Lite die zusätzliche Funktionalität eines hintergrundbeleuchteten O₂-Monitors mit intelligenter Alarm-Einstellung und Wechsel-Stromversorgung.



ZUBEHÖR

VERNEBLER

Hocheffiziente Medikamentengabe in Aerosolform zur besseren Versorgung der Patienten im gesamten Krankenhaus

Aerogen Pro-X-Steuereinheit

Tragbare Stromquelle für den Aerogen Solo/ Pro Vernebler mit Optionen für 30-Minuten-Modus sowie kontinuierlichen Modus

- Schnelle und einfache Einrichtung
- Aerogen Solo-Versorgung
- Absolut geräuschlos
- Kein zusätzlicher Fluss
- Optionen: 30-Minuten-Modus, kontinuierlicher Modus



Aerogen Pro

Sterilisierbarer (134 °C) Medikamentenvernebler

- 17 % Lungendeposition im Vergleich zu 3 % bei herkömmlichen kleinvolumigen Verneblern
- Kein zusätzlicher Fluss
- Absolut geräuschlos



Aerogen Solo

Ein Vernebler auf Basis von Schwingmembran-Technologie für die Medikamentenapplikation bei Patienten im gesamten Krankenhaus

- Verabreichung der vierfachen Medikamentenmenge¹
- Schnelle und einfache Einrichtung ohne zusätzlichen Fluss
- Geeignet für Lösungen, Suspensionen, Proteine und Peptide
- Geräuschlos



Aerogen USB-Steuereinheit

Tragbare USB-Stromversorgung für Aerogen Solo und Aerogen Pro mit Optionen für 30-Minuten-Modus sowie kontinuierlichen Modus

- Schnelle und einfache Einrichtung
- Aerogen Solo-Stromversorgung
- Absolut geräuschlos
- Kein zusätzlicher Fluss
- Optionen: 30-Minuten-Modus, kontinuierlicher 6-Stunden-Modus



LICHTSYSTEME

VISIANO 20-2

Überall wo höchste Ansprüche an das Sehen gelten, ist eine kompromisslose Beleuchtung unersetzlich. Sei es in der Haus- oder Hautarztpraxis, im HNO- oder Gynäkologiebereich, in besonders sensiblen Stationen wie der Neonatologie oder Intensivpflege: Die VISIANO 20-2 ist ein wahres Multitalent. Dank einzigartigem Design, modernster Lichttechnik und höchster Lichtqualität sorgt sie für optimale Untersuchungsbedingungen.

- LED-Technologie
- Hohe Beleuchtungsstärke 60.000 lx / 0,5 m, Lichtfelddurchmesser 210 mm
- Präzise Farbwiedergabe Ra >95, R9 >90
- Beleuchtungsstärke 4-stufig dimmbar
- Antimikrobielle Hygienefunktion an wichtigen Leuchtenteilen
- Maximaler Aktionsradius (Kopf 360° drehbar)



VISIANO 10-1

Die VISIANO 10-1 ist eine LED-Untersuchungsleuchte, bei der man nicht auf professionelle Lichtqualität verzichten muss. Im täglichen Einsatz überzeugt die VISIANO 10-1 mit einer sehr guten Beleuchtungsstärke und einem großen Lichtfeld. Der robuste Flexarm sorgt für eine hohe Positionstreuung und eine gute Langlebigkeit. Die geschlossene Bauweise beugt gegen Verschmutzung vor.

- LED-Technologie
- Hohe Beleuchtungsstärke 50.000 lx / 0,5 m, Lichtfelddurchmesser 180 mm
- Präzise Farbwiedergabe Ra >93
- Farbtemperatur 4400 K
- Professionelle Lichtqualität dank einzigartiger Diamantoptik und Premium-LEDs
- Leuchtenkopf 280° drehbar mit Handgriff
- Hochwertiges Aluminium-Gestänge und langlebige Reibgelenke



HX LED

Die kleine und robuste Untersuchungsleuchte HX LED eignet sich ideal für Intensivstationen, Patientenzimmer und Arztpraxen. Diese Leuchte erfüllt alle wichtigen Kriterien für eine sichere und präzise Untersuchung und ist dank LED-Technologie besonders wirtschaftlich.

- LED-Technologie
- 15.000 lx / 0,5 m, Lichtfelddurchmesser 300 mm
- Präzise Farbwiedergabe Ra >95
- Farbtemperatur 4000 K
- Wippschalter (1/0) am Leuchtenkopf
- Federentlastetes Gelenksystem oder flexibler Arm
- Geringe Wärmestrahlung im Licht
- Passend zu verschiedenen Befestigungselementen oder Rollstativen



ZUBEHÖR

JOYCECLINIC FF

Für jede Situation die passende Lösung

Unsere Single-Patient-Use Maske JOYCEclinic FF für die akute nicht-invasive Beatmung hat sich im klinischen Alltag etabliert. Insbesondere die gewohnte Qualität von Löwenstein Medical unterstützt Ihre tägliche Arbeit.

Im kontinuierlichen Austausch mit unseren Kunden haben wir nun JOYCEclinic FF in 2 wesentlichen Bereichen verbessert:

Das Maskenkissen ist deutlich länger und breiter geworden und passt sich insbesondere auf der Nasenwurzel den unterschiedlichen Konturen schnell und zuverlässig an. Der verstärkte Silikonbereich zwischen Maskenkissen und -körper sorgt für einen stabilen Sitz – auch beim ruckartigen Abnehmen der Maske oder höheren Drücken.

Die 4 unterschiedlichen, wechselbaren Winkel sind mit einem intuitiv und einfach zu bedienenden Hebel versehen – Sie finden für jede Situation und jede Gerätekombination die passende Maske. Die auch bei hohen Drücken stabil sitzende Kopfbänderung lässt sich durch die sofort erkennbare Reißleine schnell und unkompliziert diskonnizieren.



Endoskopieadapter



Winkel



Maskengehäuse

JOYCEclinic FF gibt es in 3 Größen in den Varianten non-vented, non-vented mit AAV (Leckage 1) und vented mit AAV (Leckage 2).

Der als praktisches Zubehör erhältliche Endoskopie-Adapter ermöglicht die Bronchoskopie, ohne die Beatmung unterbrechen zu müssen.



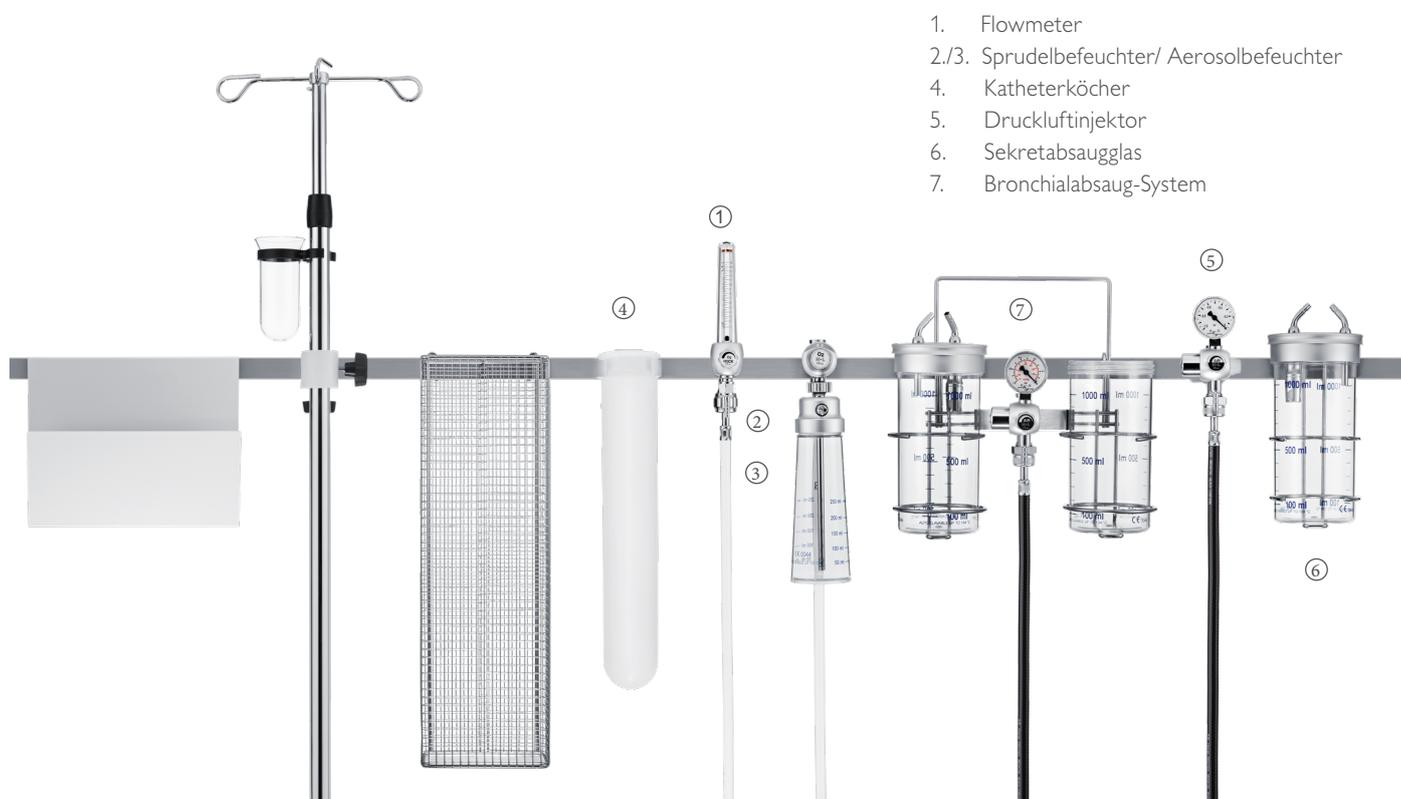
UNIFLEX

Uniflex Schienensystem

Das Uniflex Schienensystem von Löwenstein Medical ist ein innovatives und hochwertiges Konzept für alle klinischen Anwendungsbereiche. Der modulare Aufbau des Uniflex-Systems erlaubt höchste Flexibilität und vielfältige Kombinationsmöglichkeiten, der in modernen, gesundheitsorientierten Einrichtungen, Krankenhäusern, Kliniken, Sanatorien und Arztpraxen als unverzichtbarer Standard gilt.

Uniflex zeichnet sich sowohl durch komplette Bodenfreiheit als auch durch große Handlichkeit aus, da alle zur Behandlung des Patienten erforderlichen Geräte in zweckmäßiger Höhe und übersichtlicher Reichweite angeordnet sind. Die Wände werden auf optimale Weise zur Unterbringung von Geräten und Armaturen genutzt.

Sicher in Funktion und Handhabung, optimal in Bedienung und Anwendung, vielseitig und flexibel im Einsatz. Anfeuchtung, Absaugung, O₂-Therapie, O₂-Luft-Mischer, Geräteträger u.v.m.



Löwenstein Medical Testlung

Die Testlung von Löwenstein Medical wird aus Hochleistungskunststoff und Silikonkautschuk hergestellt und vor der Verwendung von Beatmungsgeräten zum Testen der Beatmungsfunktion eingesetzt.

Das Gerät ist geeicht. Damit wird sichergestellt, dass die Resistance und die Compliance verschiedenen Konformitätsspezifikationen entsprechen. Der 15-mm-Anschluss entspricht den Normen der ISO 5356-1. Das Gerät ist leicht und kompakt. Es ist einfach zu bedienen und zu lagern.

Atemwegswiderstände sind optional in den Größen Rp 5, Rp 20 oder Rp 50 erhältlich. Beim Einsatz dieser Geräte wird Resistance simuliert. Drucküberwachungsanschlüsse sind ebenfalls für die Verwendung mit dem Widerstandsset erhältlich.





Löwenstein Medical
Arzbacher Straße 80
D-56130 Bad Ems

Tel.: +49 26 03/96 00-0
Fax: +49 26 03/96 00-50
Internet: hul.de



p10320de1802

